~ Memories of a painful love ~

Von abgemeldet

Kapitel 4: ~Kapitel vier~

~Kapitel vier~

Gackt wusste nicht, was er davon halten sollte.

Einerseits war er froh, Hydes Stimme endlich wieder zu hören, andererseits tat sein Herz so verdammt weh. Außerdem war er noch zu fassungslos. Auch wenn dieser Anruf, SEINE Stimme, ihn aus der Müdigkeit gezogen hatte, sein Gehirn war scheinbar noch nicht ganz wieder da, sodass er ebenfalls verwirrt war.

"Na Ga- chan~ Mehr wie meinen Namen hab ich schon erwartet!"

lachte die Stimme am anderen Ende und verleitete Gackt dazu, die Augen zu weiten. Er hatte also noch die Frechheit, nach allem, was er getan hatte, etwas zu verlangen!? Gackt öffnete gerade den Mund um etwas zu sagen, da sprach Hyde auch schon weiter:

"Hat es dir die Sprache verschlagen? Kann ich verstehen. Hör mal, ich wollte mich bei dir entschuldigen, dafür, dass ich mich nach dem Dreh nicht mehr gemeldet habe, aber mein Management hat mir ganz plötzlich diese Tour offenbart und ich war so überrumpelt davon, dass ich einfach zugestimmt habe!"

Dem braunhaarigen stand der Mund weit offen. Was bildete sich Hyde eigentlich ein? Glaubte er, mit einer einfachen Entschuldigung wären die letzten Monate abgetan? Gackt wusste nicht ob er weinen, oder lachen sollte.

„Haido ich-!“

"Es tut mir wirklich leid! Ich hätte dir zumindest Bescheid sagen sollen! Ich bin so ein Idiot!"

unterbrach der kleiner Sänger Gackt und dieser schloss die Augen. Ja das war er. Ein egoistischer Idiot, der nicht sah, was er dem Braunhaarigen antat.

"Jedenfalls... ich wollte meinen damaligen Fehler nicht wiederholen, deshalb hab ich angerufen. Ich wollte dir nur sagen, dass ich meine Tour um weitere drei Wochen verlängere!"

Hyde klang so glücklich, so unbeschwert und genau dies versetzte Gackt einen gewaltigen Stich in sein Herz.

„Ich... ich hab es schon durch das Radio mitbekommen... Deine Tour scheint sehr... erfolgreich zu sein...“

murmelte Gackt und verfluchte sich dafür, dass seine Stimme im Augenblick so verdammt kratzig klang. Hyde blieb dies natürlich nicht verborgen.

"Ist alles in Ordnung mit dir? Du hast dich doch nicht etwa schon wieder überarbeitet!?"

Irrte Gackt sich, oder klang der ältere besorgt? Er schüttelte innerlich den Kopf.

„Nein hab ich nicht... Ich bin nur Erkältet und-!“

"Erkältet? Ah und ich dachte schon! Dann ist ja gut!"

Gackt riss die Augen auf. War da tatsächlich Erleichterung in der Stimme des anderen? Kümmerte es ihn wirklich so wenig, was mit Gackt war?

„Haido... Ich...“

ging Gackt an, doch von der anderen Seite der Leitung kam plötzlich nur ein Tuten. Verdutzt sah Gackt sein Handy an. Hielt es sich wieder an sein Ohr, weil er dachte, sich verfehlt zu haben, doch das hatte er nicht. Hyde hatte einfach aufgelegt! Mit zitternder Hand ließ er das Handy fallen, welches auf das Bett knallte und dort liegen blieb. Sein Herz tat ihm dermaßen weh, dass er gar nicht bemerkte, wie ihm Tränen über die Wangen liefen.

Plötzlich klingelte sein Handy erneut und ein Hoffnungsschimmer machte sich in seinem Herzen breit. Mit freudiger Erwartung nahm er das Handy wieder an sich, doch diesmal sah er auf das Display.

Miyavi ruft an

stand dort und Gackt schloss die Augen. Er atmete tief ein, wischte sich über die Augen und nahm den Anruf entgegen.

„Gackt desu?“

meldete er sich und hörte ein leises Rauschen am anderen Ende.

"Gackt? Hör mal, ich stehe vor dem Supermarkt. Wollte einkaufen. Willst du irgendwas Bestimmtes?"

fragte Miyavi und Gackt dachte ernsthaft darüber nach. Alkoholisches wäre jetzt nicht schlecht, doch Miyavi würde es ihm nicht kaufen. Nicht, wenn er krank war. Aber so wahrscheinlich auch nicht.

"Gackt? Bist du noch dran?"

fragte Miyavi. Gackt konnte die Besorgnis in seiner Stimme hören, was ihn seufzen ließ.

„Ja ich bin noch dran... Und nein, ich brauch nichts Bestimmtes...“

klärte er den anderen auf, bekam als Antwort erstmal nur schweigen, bevor dann ein leises seufzen erklang.

"Alles klar. Ich bin in zwanzig Minuten wieder da!"

meinte Miyavi, verabschiedete sich von Gackt und legte auf. Der braunhaarige ließ sich zurück in die Kissen sinken, da er einerseits erschöpft war und andererseits ihn der Schwindel überkam.

„Haido...“

flüsterte er und schloss die Augen. Fast sofort fiel er in einen unruhigen Schlaf, der ihm einige Tränen entlockte.

„Sch~ Ich denke, Gackt schläft. Sei also bitte leise You!“

ertönte es Minuten später in der stillen Wohnung des bunthaarigen, als genannter zusammen mit You eintrat. Miyavi hatte den anderen auf dem Weg nach Hause angetroffen. You hatte ihn schon fast panisch nach Gackt gefragt, in der Hoffnung, dieser wäre bei Miyavi und er hatte Glück gehabt.

Miyavi hatte ihn kurzerhand mitgenommen, aber ihm das Versprechen abringen müssen, sich nicht gleich auf seinen besten Freund zu stürzen, da dieser ja noch Erkältet war.

„Wo ist er denn?“

fragte besagter bester Freund Gackts und stellte die Einkaufstüten, die er von Miyavi unten in die Hand gedrückt bekommen hatte, auf die Küchenzeile ab.

Miyavi tat es ihm nach, seufzte dann aber und räumte die Einkäufe aus der Tasche, sortierte sie auch gleich ein.

„Im Schlafzimmer. Die letzte Tür auf der linken Seite am Ende des Flurs.“

erklärte Miyavi und You nickte langsam.

Er drehte sich um, ging in die von Miyavi beschriebene Richtung und klopfte vorsichtig an die Tür. Doch er erhielt keine Antwort.

Vorsichtig öffnete er die Tür und trat in das Schlafzimmer, ging zum Bett.

Dort sah er seinen besten Freund, bleich, mit geröteten Wangen im Bett liegen, die Decke von seinem Körper gerutscht.

„Gacku?“

Besorgt kam er näher, sah plötzlich die Tränenspuren auf den Wangen des anderen. You weitete die Augen. Gackt hatte geweint!?

Er setzte sich auf die Bettkante, nachdem er die Decke noch einmal richtig über Gackt gezogen hatte und nahm dann seine Hand, die sich eiskalt und zitternd anfühlte.

„Gacku... Es tut mir Leid... Ich hätte nicht so reagieren sollen... Mir war nicht bewusst, wie sehr du leidest wegen... ihm...“

murmelte You. Er hatte von Miyavi erfahren, wie sehr Gackt unter der Liebe zu dem kleinen Sänger Hyde litt. Wie sehr es an ihm nagte, dass Hyde einfach so gegangen war. Wie sehr es ihn verletzte, dass Hyde sich nach dem Moon Child Dreh nicht mehr gemeldet hatte und dass dieser seine Tour jetzt auch noch verlängert hatte. You strich seinem besten Freund durch die Haare, bemerkte die erhöhte Temperatur und seufzte. Er nahm den Lappen aus der Schüssel, die auf dem Nachttisch stand und wrang ihn aus, legte ihn auf die verschwitzte Stirn des Sängers. Dann fiel sein Blick auf Gackts Handy, das neben der Hand des Sängers auf den Lacken lag.

Verdutzt nahm er es an sich und sah, dass Gackt zwei eingegangene und angenommene Anrufe hatte.

Der letzte war von Miyavi, was You nicht verwunderte. Doch der erste Anruf bereitete ihm Sorgen.

Er war von Hyde.